

Verkehrswacht Harz-Braunlage investiert in ein neues Geschwindigkeitsdisplay!

Wenn auch die größeren Veranstaltungen, wie die Jahresmitgliederversammlung, die Fahrradbörse und der Motorradpräventionstag „Sicher durch den Harz“ wegen der bekannten gesetzlichen Vorgaben ausfallen mussten, hat der Vorstand die ehrenamtliche Verkehrssicherheitsarbeit der Verkehrswacht Harz-Braunlage u. Umgebung nicht ruhen lassen.

Aufgrund der guten Kassenlage konnte der Vorstandswunsch für das ältere, nicht mehr funktionsfähige Display, ein neues Geschwindigkeitsdisplay anzuschaffen, umgesetzt werden.

Unser „Techniker“ Björn programmierte die für uns fünf relevanten Einstellungen der Geschwindigkeitszonen, von der 30-er über die 50-er, die 70-er zur 80-er Zone so, dass in Zukunft je nach Bedarf die entsprechende Einstellung einfach per Drehschalter eingeschaltet werden kann.

Zusätzlich programmierte Björn auch die Piktogramme der einzelnen Geschwindigkeitsbereiche neu.

Nach diesen Programmierarbeiten ist jetzt das neue Geschwindigkeitsdisplay im realen Straßenverkehr auf der Lauterberger Straße, Höhe „Am Zoll“, stadteinwärts, aufgestellt und in Betrieb genommen worden.

Auch dieses Display zeichnet, wie die Vorgänger, die Anzahl der Fahrzeuge und die Geschwindigkeiten in beiden Richtungen, jedoch ohne die amtlichen Kennzeichen, auf. Bei Bedarf könnten die Daten abgerufen und zuständigen Stellen zur Verfügung gestellt werden.



Während der Aufbauarbeiten kam zufällig Bürgermeister Wolfgang Langer (links) vorbei und freute sich über seinen Neffen, der das Display gerade angebaut hatte.

Überrascht und anerkennend zeigte sich der Bürgermeister über die Investition der Verkehrswacht in ein neues Geschwindigkeitsdisplay, die im mittleren vierstelligen Bereich lag.

Langer, der auch Mitglied der Verkehrswacht Harz-Braunlage ist, nutzte die Gelegenheit dem Vorstand um Michael Krause für seine engagierte ehrenamtliche Verkehrssicherheitsarbeit, gerade auch in diesen schwierigen Zeiten, zu danken.

W. Langer, sen.